



VII Collo-utoria 4

Budapest, d. 28. Nov.

1893.

Verehrter Herr Doctor!



Ihr geehrtes Schreiben vom. 22. d. M. welches wegen mangelhafter Adressierung in die Wohnung eines Namensvetters von mir (Dozent der Augenheilkunde an hiesiger Univ.) gelangt, der mir erst heute einhändigte, hat mich unendlich überrascht und es freut mich außerordentlich, daß ein so wichtiges Kapitel des antiken. Religiöswissens zum Gegenstande einer Monographie gemacht wird. Freilich muß ich bedauern, daß ich in meinen Notizen nichts über die eigentlichen 'Götter' - Fälle der Sacerdote finde. Nur dunkel schwab mir vor, als ob Makrizi in I. Bd. gelegentlich der Fälschungen in Aegypten etwas darüber hätte, kann aber das Buch nicht einsehen, da ich es nicht besitze. (Festlichkeiten bei der Hesperia. Moschee - Kairo am 10. Muharrem). -

Da Betracht kommt auch einigermaßen das polemische Gedicht, welches ich 1874 in meiner Abhandlung: Beiträge zur Literaturgeschichte der Sā'ā (Wiener Abhandlungen Bd. 78 p. 520, Separatabdr. p. 24) mitgeteilt habe. V. 57 ff. werden die Trennungsgedanken am 10. Muharrem abgelehnt, allerdings, ist auch dort nicht von öffentlichen Trennungen die Rede.

Sumerisches Widervortrag gegen das Orange Ferkel des Südens
am Elbire liegt findet sich in einer Reihe von Handbüchern
versteht. Die wichtigste Abhandlung 449 (S. 13)
angeführt فرد - tradition ist auch bei Hn. Hafar
TV 286 angeführt. Behauptung Dan II 460
عابدة بلغت ان الوحش كانت تصور عاشوراء وقال القتيبي بن حمر
وكان من الزناد كنت افقت للجل خبرا في كل يوم فاذا كان يوم
عاشوراء لم تأكل

Sophran Abu - gabriele (sumerische aus egypten) sind
in Abdan's Mad II 240-42 aufgeführt.

Ob zwischen den Reise's und den Tammur gebürtigen igad
eine zusammenhang besteht? darüber möchte ich mindestens nichts
bestimmtes sagen. Es wäre ein unbestimmtes Reise zu den
auch wir mit grossen Interesse herbeistellen Entscheidungen
bedeutend Gedächtnis und Traditionen, wenn Sie Nur Theo
gut begründen Künste. Aber vor der Hand bleiben es Sich
Schwierig, dass das Elbire Test, wenn ich nicht war, in
Gegenden entstand, wo dort der Tammur Kult nicht bestand
war.² Aber wie ich völlig bei dieser Annahme? Dies ist
kein Weg.

Die Elbire auf dem Ferkel ist, wie ich jetzt nicht begriffe
kein Südisches Symbol. Sie könnte, als Hand Merkmal,
in der verschiedenen Legenden des sumerischen Mann
vor. Nur hopping ist in Ker Mago, wo diese Hand auf allen

möglichen Monumenten hundertmal gefunden wird. Von Sie
hat sie der magnetische Mann abgenommen, den ist er
erreicht über die Meerenge nach Spanien gewandert, und
versucht nach Aegypten zu kommen um auf dem geistlichen
Weg nach Spire zu gelangen. Vgl. ZDPV. X. 79
Von den 3 Fingern habe ich nichts gesehen.

Sie sehen, sehr sehr Kerr, dass es sehr perisphop
Sie ist, die ich für Nur interessanten Indiz geben hat,
soviel wie per nicht. Sollte mir es Verlaufe der nicht
jetzt etwas Schein gehöriges unter Komm, will ich nicht sich
von dieser unvergänglich zu bestimmen.

Ihr ergebener Gedanke

Heinrich Prof an Herrn Professor de Goege.